

Vortrag „Reactive Programming mit Java“ am 7. Juni

Bei der nächsten Veranstaltung der CamelCaseCon geht es um das neue Programmier-Paradigma „Reaktive Programmierung“, und wie man es unter Java einsetzt. Vadym Kazulkin und Rodion Alukhanov von der Firma ip.labs beschäftigen sich seit einiger Zeit mit dem Thema. In der aktuellen Ausgabe der JavaPro findet sich dazu auch ein Artikel.

Der Vortrag

Reaktive Programmierung gewinnt ständig an Bedeutung in Zeiten von Mehrkernprozessoren. Seit Version 8 unterstützt Java mit `CompletableFuture/CompletionStage` API continuation-style Programmierung; und mit `Futures` und `Stream` API unterstützt Java Pull-style-Operationen auf Elementen der `Collections`. Es hat aber an der Unterstützung der API für Push-style-Operationen auf Elementen gefehlt, die aus einer aktiven Quelle verfügbar gemacht werden. Das ändert sich mit Java 9. Dort haben die wichtigsten Interfaces wie `Publisher` und `Subscriber` Einzug in die Concurrency Bibliothek als `Flow` API gefunden. Allerdings liefert Java keine eigene Implementierung dieser Interfaces mit. In diesem Vortrag erläutern wir die Idee hinter der reaktiven Programmierung und schauen uns die zwei bekanntesten Frameworks `Spring Reactor` und `RxJava` an, die die `Flow` API implementieren. Am Ende schließen wir den Vortrag mit der Demo der reaktiven Anwendung auf Basis von `Spring 5`, `Spring Boot 2`, `Netty`, `MongoDB` und `Thymeleaf` ab.

Die Sprecher



Vadym Kazulkin ist Chief Software Architekt bei ip.labs GmbH, einer 100% Tochter der FUJIFLM Gruppe mit Sitz in Bonn. Ip.labs ist das weltweit führende White Label E-Commerce Unternehmen im Bereich Softwareanwendungen für den digitalen Fotoservice. Vadym beschäftigt sich mit dem Java-Ökosystem seit über 15 Jahren. Dabei legt er sein Augenmerk auf die Themen rund um Effective Java, Design Patterns, Nebenläufigkeit und Performanz. Seine Schwerpunkte und Interessen gelten derzeit der Konzeption und Implementierung der hochskalierbaren und hochverfügbaren Anwendungen und AWS-Cloud.



Rodion Alukhanov ist Senior Software Entwickler bei ip.labs GmbH mit Sitz in Bonn. Seine mehrjährige Erfahrung streckt sich von MS-DOS über die Hausautomation bis in die AWS Cloud. Seine Schwerpunkte sind Cloud Migration, Big Data und Integration Tests.

Wann und wo?

Die Veranstaltung findet wie immer in der Filmwerkstatt Düsseldorf statt. Kurz nach 18 Uhr machen wir auf, und gegen 18 Uhr 30 beginnen wir mit dem Vortrag. Danach ist noch genug Zeit, im Foyer mit den Sprechern oder anderen teilnehmern bei einem Glas Wasauchimmer zusammenzustehen.

Der Eintritt ist wie immer frei, Getränke gibt es für kleines Geld an der Theke. Bringt Kollegn und Bekannte mit. Um kurze Anmeldung, z.B. per E-Mail wird gebeten, damit wir planen können.